

Stadt Lich

Vorlagenart	Beschlussvorlage	Drucksache: 40/2022
Fachbereich/Ersteller:	BGM Bürgermeister	Neubert, Julien
Aktenzeichen/Datum:		01.03.2022
Beratungsfolge:	Termin	TOP
Magistrat	10.03.2022	
Ausschuss für Wirtschaft, Soziales, Digitalisierung, Tourismus, Sport und Kultur	28.03.2022	
Haupt- und Finanzausschuss	30.03.2022	
Stadtverordnetenversammlung	06.04.2022	
Ausschuss für Wirtschaft, Soziales, Digitalisierung, Tourismus, Sport und Kultur	09.05.2022	
Haupt- und Finanzausschuss	11.05.2022	
Stadtverordnetenversammlung	18.05.2022	

Betreff

Verabschiedung einer Charta für Bürgerbeteiligung der Stadt Lich

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Entwurf der Charta für Bürgerbeteiligung sowie den daraus resultierenden Regelungen für die Beratungen und Beschlussfassungen in den städtischen Gremien wird zugestimmt.

Begründung:

Im November 2019 beauftragte die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat der Stadt Lich mit der Erarbeitung eines Bürgerbeteiligungskonzeptes sowie der Initiierung eines Beteiligungsprozesses, der auch in den städtischen Gremien beraten werden soll. Auf Grundlage dieses Beschlusses wurde in den Haushaltsplan des Jahres 2020 ein Betrag von 15.000 Euro für entsprechende Beratungsleistungen sowie die professionelle Begleitung des anstehenden Erarbeitungsprozesses eines Konzeptes eingestellt. Seit März 2020 fand eine Vielzahl telefonischer Abstimmungen zur Angebotseinholung statt. So wurde zunächst mit dem HSGB abgestimmt, in welchen Kommunen nennenswerte Prozesse mit der gleichen Zielsetzung mit Erfolg abgeschlossen wurden. Hierauf wurde sodann bei einzelnen Kommunen erfragt, welche Leistungen von Beratungsunternehmen konkret zu erwarten sind.

Im September wurde das Beratungsunternehmen IFOK (Institut für Organisationskommunikation) mit der professionellen Begleitung des Erarbeitungsprozesses eines Beteiligungskonzeptes durch den Magistrat beauftragt. Nachdem bis zur Kommunalwahl im

Frühjahr 2021 in erster Linie Öffentlichkeitsarbeit für die anstehende Phase der Entwicklung eines Beteiligungskonzeptes geleistet worden war, wurden ab April 2021 alle inhaltlichen und organisatorischen Schritte für den eigentlichen Erarbeitungsprozess eingeleitet.

Zunächst führte IFOK sogenannte *stakeholder*-Befragungen mit Akteuren aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen durch. Ziel dieser Befragungen war es herauszuarbeiten, welche besonderen und ortsspezifischen Erfordernisse bei dem Entwicklungsprozess eines Bürgerbeteiligungskonzeptes Berücksichtigung finden sollten. Gleichzeitig wurden Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, sich für den Arbeitskreis als Herzstück des Konzeptualisierungsprozesses zu bewerben. Insgesamt 27 Mitglieder gehörten dem Arbeitskreis aus den Bereichen Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft/Vereine an.

Die erste Sitzung des Arbeitskreises fand am 16. Juni statt. In vier mehrstündigen Sitzungen wurden die inhaltlichen Grundpfeiler für ein Bürgerbeteiligungskonzept erarbeitet. Aus der Mitte des Arbeitskreises heraus wurde ferner ein Redaktionsteam bestimmt, welches entsprechend der Vorgaben des Arbeitskreises einen ersten Konzeptentwurf erarbeitete. Dieser wurde zunächst mit dem Arbeitskreis abgestimmt, bevor dieser dann im November 2021 im Rahmen einer Bürgerwerkstatt mit Bürgerinnen und Bürgern diskutiert wurde. Im Vorfeld zu dieser Bürgerwerkstatt konnten Bürgerinnen und Bürger Anmerkungen, Diskussionsbeiträge, Kritiken oder Wünsche konkret anhand des öffentlich zur Verfügung gestellten Entwurfs des Bürgerbeteiligungskonzeptes einreichen, die wiederum Grundlage für die Arbeit in der Bürgerwerkstatt waren. Hierbei wurden viele Ideen und Anregungen gesammelt, welche im Anschluss vom durch den Arbeitskreis bestimmten Redaktionsteam aufgearbeitet wurden. Einige der Vorschläge wurden komplett oder modifiziert übernommen, andere wurden wiederum nur zur Kenntnis genommen. Die vom Redaktionsteam in die Charta eingearbeiteten Vorschläge wurden mit dem Arbeitskreis abgestimmt, woraus der finale Entwurf der Beteiligungscharta entstand. Alle eingegangenen Vorschläge und Anregungen wurden darüber hinaus dokumentiert und online den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt.

Der Arbeitskreis sprach sich sehr frühzeitig dafür aus, das Bürgerbeteiligungskonzept als Beteiligungscharta zu bezeichnen, da der Begriff Charta eine gewisse Verbindlichkeit signalisiert. Die gesetzlichen Vorgaben zur Bürgerbeteiligung leiten sich aus dem Hessischen Kommunalverfassungsrecht, insbesondere aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ab. An diese Vorgaben muss sich auch die Stadt Lich halten und kann Bürgerbeteiligungskonzepte, die über die gesetzlichen Regelungen hinausgehen, nicht als Satzung und somit als Ortsrecht festsetzen. Wenn sich nun aber Vertreter von Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft auf eine Charta, auf eine Art Vertrag des Umgangs miteinander, einigen, dann lässt sich aus der Begrifflichkeit einer Charta mehr Verbindlichkeit ableiten, als aus einer doch sehr gängigen Begrifflichkeit des Konzeptes.

Der Arbeitskreis bittet die städtischen Gremien um Beratung und Beschlussfassung.

Anlage(n):

- 1) Entwurf der Beteiligungscharta der Stadt Lich
-

Leitbild Lich	
Ziel:	10. Stadt der engagierten Bürgerinnen und Bürger; [...] wir streben an, 10.1 [...], dass die Bürger ein wachsendes Interesse an politischen Entscheidungen entwickeln. 10.2 [...], dass Informationen über die städtischen Belange allgemein zugänglich sind.

	10.3 [...], dass politische Vertreter/innen die Chance eines aktiven Bürgerengagements nutzen.

Finanzielle Auswirkungen/Folgekosten:

Im Vorgriff auf die durch die städtischen Gremien zu verabschiedende Charta wurde seitens des Magistrats eine Personalstelle (Entgeltgruppe 10 TVöD, Produkt 11.1.04) für die Umsetzung der Vorgaben der Beteiligungscharta im Stellenplan 2022 vorgesehen. Die Stadtverordnetenversammlung belegte diese Personalstelle mit einem Sperrvermerk, dessen Aufhebung Gegenstand einer separaten Beschlussvorlage sein, die allerdings in derselben Sitzungsrunde beraten werden soll.

Sichtvermerke/Abzeichnungslauf:

	(Dr. Neubert) Bürgermeister	
--	--------------------------------	--